

The Handicapped Adventurer

I go anyway.

Kurzbeschreibung

Ein Mann, ein Schlaganfall, unterwegs durch eine Welt, die nicht für ihn gemacht ist.

Ohne Anleitung, ohne Inszenierung dokumentiert The Handicapped Adventurer reale Situationen – und was passiert, wenn man trotzdem weitergeht.

Über das Projekt

Ein Schlaganfall im Jahr 2019 hat das Leben von Markus Schollmeyer grundlegend verändert.

Ein Arm funktioniert nicht mehr.
Gehen ist nur eingeschränkt möglich.
Oft ist er im Rollstuhl unterwegs.

Seitdem war er aus der Öffentlichkeit verschwunden.

Jetzt ist er wieder unterwegs.

Nicht als Therapie.
Nicht als Motivation.

Sondern als Realität.

Seine Videos zeigen keine Lösungen und keine Erklärungen.
Sie zeigen Situationen – und den Umgang damit.

Format

- kurze, dokumentarische Videos
- reale Orte
- keine Inszenierung
- keine Erklärung

Kernidee

I go anyway.

Was das Projekt nicht ist

- kein Coaching
- keine Anleitung
- kein Motivationsformat

Themen

- Bewegung im öffentlichen Raum
- Alltag mit Einschränkung
- Umgang mit Hindernissen
- Realität statt Darstellung

Warum es relevant ist

Das Projekt zeigt eine Perspektive, die selten sichtbar ist:

Nicht als Problem.
Nicht als Botschaft.

Sondern als Handlung.

Zitate

„Ich erkläre nichts. Ich mache es einfach.“

„Ich bin unterwegs. Der Rest ergibt sich.“

„I go anyway.“

Positionierung

The Handicapped Adventurer ist kein klassisches Social-Media-Format, sondern ein dokumentarischer Ansatz mit klarer Haltung und hoher Wiedererkennbarkeit.

Kontakt

Markus Schollmeyer
[Website]
[E-Mail]